

Praktikum und Qualifizierung im Überblick

**bonn
rhein-sieg**
fairbindet
wir übernehmen
verantwortung!


Kostenlose
HOTLINE
0228 – 2284194

1. Kennenlernen

1

2. Im Betrieb qualifizieren

5

Kennenlernen und Erproben

Hospitation

Was?

- Eine Hospitation soll einen Einblick in ein Berufsfeld, einen Betrieb oder eine Position vermitteln. Im Unterschied zum Praktikum ist die aktive Mitwirkung bei einer Hospitation weniger gefragt.
- Eine Hospitation ist unbezahlt und nicht vertraglich geregelt.
- Dauer: in der Regel 1 bis wenige Tage, manchmal auch nur stundenweise

Für wen?

- An einer Ausbildung oder einem Beruf bzw. einem Berufsfeld Interessierte oder Bewerber
- Arbeitgeber, die einen Interessenten/Bewerber näher kennenlernen möchten

Kennenlernen und Erproben

Praktikum

Was?

- Zeitlich befristete Möglichkeit, ein Berufsfeld zu erproben oder einen Betrieb kennenzulernen
- Möglichkeit für Arbeitgeber, einen Mitarbeiter vor einer Einstellung kennenzulernen
- Ein Praktikant gilt als Arbeitnehmer und hat grundsätzlich Anspruch auf den Mindestlohn von 8,50 Euro/Std.
- Eine Ausnahme bilden 1) Orientierungspraktika von 3 Monaten vor einer Ausbildung oder Studium; 2) begleitende Praktika von drei Monaten während einer Ausbildung oder Studium; 3) Pflichtpraktika während der Schulzeit, vollzeitschulischen Berufsausbildungen, vollzeitschulischen Bildungsmaßnahmen sowie während des Studiums; die Dauer ist abhängig von den jeweiligen Ausbildungs-/Studienordnungen usw.

Für wen?

- An einer Ausbildung oder einem Beruf bzw. einem Berufsfeld Interessierte und Arbeitgeber

Probebeschäftigung

Was?

- Probebeschäftigung zur Abklärung der Eignung für einen bestimmten Arbeitsplatz
- Dauer: bis zu drei Monate

Für wen?

- Arbeitnehmer mit einer Behinderung, wenn dadurch die Möglichkeit zur Teilhabe am Arbeitsleben verbessert oder vollständig erreicht wird

Von wem?

- Agentur für Arbeit oder anderer Reha-Träger*, je nach individuellen Voraussetzungen

*Dies sind v. a. die Renten- und Unfallversicherungen und nachrangig die Sozialhilfe

Praktikum und Qualifizierung im Überblick

**bonn
rhein-sieg**
fair bindet
wir übernehmen
verantwortung!



1. Kennenlernen

1

2. Im Betrieb qualifizieren

5

Förderung – Qualifizierung

Einstiegsqualifizierung

Was?

- Monatliches Entgelt an Ausbildungssuchenden
- Höhe: gut 200 Euro im Monat zuzüglich Sozialversicherungsbeitrag
- Dauer: 6-12 Monate

Für wen?

- Ausbildungssuchende mit eingeschränkten Vermittlungsperspektiven, nicht vollständiger Ausbildungsreife oder Lernbeeinträchtigungen

Von wem?

- Agentur für Arbeit

Förderung – Qualifizierung

Unterstützte Beschäftigung (UB) – Individuelle betriebliche Qualifizierung

Was?

- Jobcoaching, Berufsbegleitung, Leistungen zum Lebensunterhalt
- Höhe: individuell, Übernahme der Teilnahmekosten
- Dauer: max. 2 Jahre, in begründeten Fällen bis zu 3 Jahre

Für wen?

- Förderschulabgänger und behinderte Menschen, wenn sonst nur eine Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen möglich ist
- Qualifizierung muss Chancen auf Berufseinstieg eröffnen

Von wem?

- In der Regel die Agentur für Arbeit, anderer Reha-Träger*, je nach individuellen Voraussetzungen

*Dies sind v. a. die Renten- und Unfallversicherungen und nachrangig die Sozialhilfe